

# EP9200 GIESSMASSE

## PRODUKTBESCHREIBUNG

Arturo EP9200 Gießmasse ist ein 3-Komponenten, mörtel auf Epoxidharzbasis.

## ANWENDUNG\*\*\*

Arturo EP9200 Gießmasse eignet sich insbesondere zum Unterfüttern von:

- Maschinen
- Kranbahnen
- Lichtmasten

## PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN

- Hohe Druckfestigkeit
- Kein Schrumpfen beim Aushärten
- Hervorragende Haftung auf Beton
- Selbstnivellierend

## PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- Brandklassen gemäß NEN EN 13501-1 in verschiedenen Arturo-Bodensystemen.



## PRODUKTDATEN

|                |                                                                  |
|----------------|------------------------------------------------------------------|
|                | Set: A + B + C = 25 kg:                                          |
| Gebindegröße   | A = 10,31 kg<br>B = 2,19 kg<br>C = 12,5 kg                       |
| Lagerfähigkeit | Ca. 24 Monate bei frostfreier Lagerung in der Originalverpackung |
| Farbe          | Hellgrau                                                         |

## TECHNISCHE DATEN

|                                       |                                                                                 |
|---------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| Biegezugfestigkeit (7T/21°C/60% r.F.) | 31 MPa (N/mm <sup>2</sup> )                                                     |
| Druckfestigkeit (7T/21°C/60% r.F.)    | 92 MPa (N/mm <sup>2</sup> )                                                     |
| Dichte gemischtes Produkt             | Ca. 2,08 kg/dm <sup>3</sup>                                                     |
| Verbrauch                             | Ca. 2,08 kg/m <sup>2</sup> /mm Schichtstärke                                    |
| Mischungsverhältnis                   | 14,25 Gewichtst. Komp. A.<br>8,75 Gewichtst. Komp. B.<br>50 Gewichtst. Komp. C. |
| Verarbeitungszeit / Topfzeit          | Ca. 20 Minuten**                                                                |
| Staubtrocken                          | Nach ca. 2 Stunden                                                              |
| Begehrbar                             | Nach ca. 4 Stunden**                                                            |
| Überarbeitbar                         | Nach ca. 4 bis max. 24 Stunden**                                                |
| Mechanisch belastbar                  | Nach ca. 3 Tage                                                                 |
| Chemisch belastbar                    | Nach ca. 7 Tage                                                                 |
| Schichtdicke                          | Max. 50 mm                                                                      |
| Frostbeständigkeit                    | Ja***                                                                           |
| Feststoffgehalt                       | 100%                                                                            |
| Viskosität (23°C)                     | Ca. 2300 mPa.s*                                                                 |



Brandklassifiziert



Universell einsetzbar



Flüssigkeitsdicht



Pflegeleicht



Verschleiß- und kratzfest



Fugenlos

## UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, feingriffig, fest, fett- und ölfrei sowie frei von nichthaftenden Teilen und haftungsmindernden Schichten und Verunreinigungen sein. (Druckfestigkeit mind. 25 MPa (N/mm<sup>2</sup>), Haftzugfestigkeit im Mittel >1,5 MPa (N/mm<sup>2</sup>), kleinster Einzelwert > 1,0 MPa (N/mm<sup>2</sup>).

Der Untergrund muss vor der Überarbeitung ausreichend trocken sein. Für Untergründe gilt:

CT (Zementestrich) ≤ 4 CM%.

CA (Calciumsulfatestrich) ≤ 0,3 CM%.

MA (Magnesiaestrich) ≤ 4 CM%.

Betonfestigkeitsklassen:

- C30/37 ≤ 4 CM%.

- C35/45 ≤ 3 CM%.

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Nicht ausreichend tragfähige Schichten sowie Verunreinigungen sind vor der Überarbeitung mechanisch durch geeignete Maßnahmen (z.B. Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen) zu entfernen. Anschließend ist mit einem Industriestaubsauger ein 100% staubfreier Untergrund herzustellen.

Größere Reparaturen, Ausbesserung von Schnittfugen, Ausbrüchen mit Arturo EP1500 Reparaturmörtel durchführen.

## VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

Mindesttemperatur des Untergrundes: + 10 °C und + 3 °C über dem Taupunkt.

Raum- und Verarbeitungstemperatur:

Min: + 15 °C.

Max: + 30 °C.

Optimal: + 20 °C.

Maximale relative Luftfeuchte: 80%.

(Allgemein gilt: höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung).

Diese Bedingungen sind sowohl bei der Verarbeitung als auch der Aushärtung einzuhalten.

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Rühren Sie die Komponente A gründlich um, bis eine homogene Masse entstanden ist. Komponente B zugeben und mindestens 2 Minuten mit einem elektrischen Mixen (Drehzahl ca. 300 - 400 U/min) mischen. Dann Komponente C zugeben. Mischen bis eine homogene Masse entsteht (mindestens 2 Minuten). Dann in einen sauberen Eimer umfüllen und noch einmal 1 Minute lang gründlich mischen. Tragen Sie die Mischung dann auf den vorbereiteten Unterboden auf.

## LAGERFÄHIGKEIT

Die beiden Komponenten müssen vor der Verarbeitung mindestens 24 Stunden akklimatisieren. In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.

## REINIGUNG UND PFLEGE

Zum Entfernen von noch frischen Verunreinigungen sind die Arturo Reinigungstücher von Uzin Utz Nederland bv geeignet. Für mehr Informationen lesen Sie bitte die betreffende Reinigungsempfehlung.

## DATENBASIS

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben bezüglich technischer Daten, Maße und Angaben beruhen auf Labortests. In der Praxis können diese Daten aufgrund von nicht vorhersehbaren Gegebenheiten außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

GISCODE RE90 – Nicht entzündlich. Komp. A: Enthält Epoxidharz/Reizend. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Nur für gewerbliche Anwender. Komp. B: Enthält Aminhärter/Ätzend. Beide Komponenten: Reizungen bzw. Verätzungen der Augen, der Atmungsorgane und der Haut möglich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen sowie Hautschutzcreme verwenden. Im flüssigen Zustand „Umweltgefährlich“, daher nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Zu beachten sind u. a.: Vorschriften der GefStoffV und TRGS 610/ Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformation und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE RE90 (s. [www.wingisonline.de](http://www.wingisonline.de) und [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)), Broschüre der Bau-BG „Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen“.

## ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit nicht ausgehärtetem Restinhalt sowie nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall. Produktreste daher sammeln, beide Komponenten mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

\* Bei 20 °C, 65% relativer Luftfeuchte.

\*\* Große Temperaturschwankungen und -unterschiede vermeiden, dies kann zu einem Temperaturschock führen was negativen Einfluss auf das Endergebnis hat.

\*\*\* Für Aufenthaltsräume müssen Systeme mit AgBB Zertifizierung eingesetzt werden.